

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 28.06.2023.



## **Bullenkälber unverändert auf hohem Niveau**

Über 800 Kälber am Ansbacher Markt

Von den 14 verkauften Zuchtbullenkälbern erzielte ein reinerbig hornloser Wirbelwind-Sohn mit 1.800 Euro den Spitzenpreis. Er erreicht einen genomischen Gesamtzuchtwert von 140 bei einem Milchplus von 1.247. Ein Senator-Zuchtbullenkalb mit ähnlich hohen Zuchtwerten folgte ihm mit einem Gebot von 1.550 Euro ebenfalls an eine Besamungsstation. Im Mittel erlösten die Zuchtbullenkälber einen Durchschnittspreis von 796 Euro (= 867 Euro inkl. MwSt.).



*Dieses reinerbig hornlose Wirbelwind-Zuchtbullenkalb erlöste 1.800 Euro.*

Von den hohen Auszahlungspreisen des Vormarktes wollten wieder mehr Landwirte profitieren, sodass der Auftrieb mit 676 Bullenkälbern zur Mast etwas anzog. Die fast 92 Kilo schweren Tiere konnten diesen auch bei einem Kilopreis von 6,46 Euro (= 7,04 Euro inkl. MwSt.) halten.

Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 7,33 Euro inkl. MwSt.

Die 111 angebotenen weiblichen Kälber konnten ebenfalls flott versteigert werden.

Ohne Überstände schlossen die 65 aufgetriebenen Kuhkälber zur Zucht ihre Versteigerung mit einem Durchschnittspreis von 382 Euro (= 416 Euro inkl. MwSt.) ab.

Die im Mittel 86 Kilo schweren weiblichen Nutzkälber konnten auch restlos zu einem Kilopreis von 3,61 Euro (= 3,94 Euro inkl. MwSt.) abgesetzt werden.

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 12. Juli 2023.

# FAMILIENTAG

## 27. AUG. '23 IN DER REZATHALLE

- # HÜPFBURG
- # OCHS AM SPIESS
- # MASCHINENRING-AUSSTELLUNG
- # FAMILIENGOTTESDIENST (10 UH)
- # BAMBINI- UND VORFÜHRWETTBEWERB

Rinderzuchtverband  
**FRANKEN**

MIT **HUBERT AIWANGER**